



## Wirtschaftskammer lädt zum 3. Online-Gründer- und Jungunternehmertag

Am 21. Oktober geht das beliebte Format, initiiert vom Gründerservice, erneut über die Bildschirme. In der virtuellen Info-Area und in verschiedensten Experten-Videoworkshops werden für Interessierte Themen rund um die Selbstständigkeit aufbereitet.

07.10.2022, 8:54



© DRUMCHEG - STOCK.ADOBE.COM

Der Gründer- und Jungunternehmertag ist seit vielen Jahren Treffpunkt für Menschen, die sich entweder für den Weg in die Selbstständigkeit interessieren oder bereits gegründet haben. Seit drei Jahren findet dieses Event nun digital statt. Der Erfolg gibt den Organisationsteam recht: „Zuerst war der Switch in die Onlinewelt pandemiebedingt. Mittlerweile haben wir aber gemerkt, dass das Onlineangebot auch weiterhin stark nachgefragt wird und deshalb halten wir den Gründer- und Jungunternehmertag auch heuer digital ab“, erklärt Lucija Wakounig, Leiterin des Gründerservice in der Wirtschaftskammer Kärnten.

Durch die digitale Umsetzung können sich die Teilnehmerinnen und Teilnehmer problemlos kärntenweit einloggen und die für sie spannenden Vorträge auswählen. In 12 verschiedenen, kostenlosen Workshops wird geballtes Expertenwissen der Vortragenden und Coaches rund um das Thema Unternehmertum vermittelt: Von Buchhaltung über aktuelle Fördermöglichkeiten und Rechtsformen bis hin zum Mitarbeiter-Recruiting oder gelungenen

Pitch. Im Anschluss an jeden Vortrag gibt es noch Zeit, um im Live-Chat oder Live-Call Fragen zu stellen bzw. die Expertinnen und Experten zu kontaktieren. „Das Interesse an der Selbständigkeit ist weiterhin sehr groß. Im ersten Halbjahr 2022 haben knapp 1200 Personen gegründet. Das ist trotz Pandemie, hoher Inflation und Energiekrise ein starkes Zeichen für den Standort Kärnten. Wir merken einfach, dass immer mehr Menschen sich in der Selbständigkeit verwirklichen und in ihrer Zeit- und Lebensgestaltung frei sein möchten“, berichtet Wakounig.

## Treffpunkt Info-Area

In der virtuellen Info-Area erfahren die Teilnehmerinnen und Teilnehmer mit nur einem Klick die Leistungen und Services der Kooperationspartner.

## Keynote: Andreas Tschas

Als eines der Highlights gilt die Keynote von Andreas Tschas. Er wird darüber sprechen, wie man erfolgreich und nachhaltig ein Unternehmen aufbaut. Tschas gibt Einblick in seine Beweggründe, Unternehmer zu werden und worauf es für ihn dabei ankommt. Er wird über seine wichtigsten Learnings und Fehler sprechen und konkrete Tipps geben, wie man langfristig ein erfolgreiches Unternehmen aufbaut. Außerdem verrät er, warum für ihn der finanzielle Erfolg nicht das wichtigste Ziel eines Unternehmens ist und wie er mit seiner Firma Glacier den Klimawandel verlangsamen will und gleichzeitig daraus ein globales Unternehmen aufbauen möchte.

„Der Gründer- und Jungunternehmerstag ist für viele der Beginn ihrer eigenen Unternehmerreise. Deshalb ist es uns sehr wichtig, dass wir ein breites und vor allem interessantes Programm schnüren, um den Teilnehmerinnen und Teilnehmern möglichst viel Wissen kompakt zu vermitteln“, fasst Lucija Wakounig zusammen und freut sich auf zahlreiche Anmeldungen unter [gruendertag.at](https://www.gruendertag.at).

### Rückfragen:

Wirtschaftskammer Kärnten

Gründerservice

Mag. Lucija Wakounig, B.Sc.

W [gruendertag.at](https://www.gruendertag.at)

T 05 90 904 740

Elucija.wakounig@wkk.or.at

## Das könnte Sie auch interessieren



### WK-Mandl: Winterbeginn ohne Energiemarktregelung

Ohne Übergangsregelung bei den Energiepreisen hängt Deutschland den Standort Österreich ab, warnt Kärntens oberster Wirtschaftsvertreter. [➔ mehr](#)



### Kärntner Seilbahnen: Mit Vorfreude und Mut in den Skiwinter

Die Kärntner Seilbahnunternehmen blicken trotz Herausforderungen mit Zuversicht in die Wintersaison. Die Schneesehnsucht der Gäste, die gute Nachfrage im Vorverkauf und Investitionen in Millionenhöhe machen Vorfreude auf einen gelungenen Skiwinter. ➤ mehr



## Ingenieurbüros setzen auf Stabilität

Die Kärntner Ingenieurbüros leisten einen wichtigen Beitrag für eine stabile Wirtschaft und setzen auch im neuen Jahr weiterhin auf Bewusstseins- und Weiterbildung. Obmann Christoph Aste übergibt nach zwölf Jahren Einsatz für die Branche an Hannes Schwinger. ➤ mehr